



„Davon lebt unsere Gemeinschaft“

Georg Eisenreich dankt „stillen Helden“

Münchner Süden - „Es gibt unglaublich viele Menschen, die sich ehrenamtlich für andere einsetzen“, sagt Staatsminister Georg Eisenreich, „davon lebt unsere Gemeinschaft!“ Neben den großen Verbänden, die jeder kenne, gibt es vor Ort viele, die nicht so bekannt sind. Diese „stillen Helden“ stellt die CSU seit Jahren bei ihrem Neujahrsempfang in den Mittelpunkt.

1.500 Euro gespendet

Gemeinsam feiern die CSU München mit der CSU München Süd und Mitte sowie dem Ortsverband Schlachthofviertel und sammeln dabei von ihren Gästen – Vereinen und Verbänden, Funktionsträgern und Bürgern aus den Stadtvierteln – Spenden. So konnte Eisenreich nun 1.500 Euro an Alexander Hentzschel überreichen. Dieser ist Vorsitzender von Achilles international Germany. Achilles ist ein Laufsportverein für körperlich Behinderte.

Er will Barrieren zwischen Nichtbehinderten und Behinderten reduzieren, indem die

se gemeinsam an Laufveranstaltungen teilnehmen. Vor kurzem organisierte er den

Hope-&Possibility-Run im Westpark ein, bei dem Athleten mit Behinderung und

nichtbehinderte Sportler Distanzen von 2,5 km, 5 km und 10 km liefen. „Das war eine tolle Sache“, meinte Eisenreich, der bei diesem Lauf vor Ort war. Er dankte Hentzschel und seinem Team für den großen Einsatz: „Sie ermöglichen Menschen mit Behinderung die Teilhabe an solchen Veranstaltungen“, so Eisenreich, „das hat mich sehr beeindruckt!“

Vor sieben Jahren gründete Hentzschel die Achilles-Gruppe, in der Sportler Behinderte unterstützen und sie z.B. als Guides bei Laufveranstaltungen begleiten: „Das betrachten wir als Inklusion.“ Das Neue an der Gruppe ist, dass niemand Mitgliedergebühren bezahlen muss – weder Sportler noch Guides. Daher freut sich Hentzschel über Sponsoren und Spenden wie die der CSU-Gäste. Damit werden nicht nur Laufveranstaltungen wie der Hope-&Possibility-Run unterstützt, sondern auch die regelmäßigen Lauftreffs, die Achilles anbietet. **job**



CSU-Kreisvorsitzender und Staatsminister Georg Eisenreich (Vierter von links) überreichte Alexander Hentzschel (Vierter von rechts) die Spende der CSU-Gäste. Mit dabei: Bezirksrätin Birgit Hainz, Stadtrat Otto Seidl, Bezirksrätin Beate Meyer (von links) sowie Veronika Mirlach (Bezirksausschuss 19), MdB Michael Kuffer und Stadträtin Manuela Olhausen (von rechts). Bild: job

Spaziergänger verhindert Einbruch

Isarvorstadt - Am vergangenen Sonntag bemerkte gegen 23 Uhr ein Spaziergänger einen Mann, wie dieser auf dem Fensterbrett eines Getränkemarktes in der Isarvorstadt stand und versuchte, dieses aufzuhebeln. Der 33-jährige Spaziergänger verständigte umgehend die Polizei. Er sprach den unbekannt Mann an, woraufhin dieser flüchtete. Der Zeuge konnte der eintreffenden Streife eine sehr gute Personenbeschreibung des Tatverdächtigen abgeben, so dass dieser wenig später durch Zivilkräfte der Polizei festgenommen werden konnte. Ein Diensthund der Polizei fand in einem Gebüsch eine verborgene Metallstange, die der Tatverdächtige wahrscheinlich benutzte, um das Fenster aufzuhebeln. Der Mann stritt ab, dass er in den Markt einsteigen wollte. Dem Getränkemarkt entstand ein Schaden im Wert von mehreren hundert Euro. **red**

Ihre ganz persönliche Oase der Entspannung

»fern ab von Raum und Zeit«

Vorbei sind die Zeiten, in denen das Bad nur ein Ort der Hygiene war! Das Trendwort »Wellness« weist in eine ganzheitliche Richtung des Wohlfühlens, die über das rein Körperliche hinausgeht.

Ob Privatsauna, Dampfbad, Solarium oder moderner Whirlpool:

LUPSE & LUPSE gestaltet Ihr Bad nach Ihren Bedürfnissen und Vorstellungen zu einem einzigartigen

Raum für Körper & Seele!



LUPSE & LUPSE

HAUSTECHNIK

SCHÖNE BÄDER & MEHR



Besuchen Sie unsere eigene

Ausstellung! Die Ausstellungsräume bieten viel Platz für Produkte und Materialien zum Anfassen und Testen. Lassen Sie sich inspirieren von unseren Ideen und erleben Sie hautnah Badespaß und Entspannung!



LUPSE & LUPSE

Haustechnik GmbH
85540 Haar b. München
Leibstraße 32
www.lupse.de
E-Mail: lupse@lupse.de
Tel. 089/45 67 09 31
Fax 089/45 67 09 32

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9 bis 13 Uhr
u. 14 bis 18 Uhr
Sa. 9 bis 13 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!